

Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/528c1024-f52e-350e-a4de-69b150ce6abd>

#### Bibliografie

|                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Titel</b>              | Vierzehnte Verordnung zum Produktsicherheitsgesetz (Druckgeräteverordnung - 14. ProdSV) |
| <b>Amtliche Abkürzung</b> | 14. ProdSV  |
| <b>Normtyp</b>            | Rechtsverordnung  |
| <b>Normgeber</b>          | Bund  |
| <b>Gliederungs-Nr.</b>    | 8053-4-17-1   |

## § 15 14. ProdSV - CE-Kennzeichnung

(1) Die CE-Kennzeichnung ist nach [§ 7 Absatz 1](#) und [3 bis 5 des Produktsicherheitsgesetzes](#) auf dem in [Artikel 4 Absatz 1 und 2 der Richtlinie 2014/68/EU](#) aufgeführten Druckgerät oder der dort aufgeführten Baugruppe oder auf dem jeweiligen Typenschild anzubringen. Falls die Art des Druckgeräts oder der Baugruppe dies nicht zulässt oder nicht rechtfertigt, ist die CE-Kennzeichnung auf der Verpackung und den Begleitunterlagen anzubringen.

(2) Das Druckgerät oder die Baugruppe muss fertig hergestellt sein oder sich in einem Zustand befinden, der die Abnahme gemäß [Anhang I Nummer 3.2 der Richtlinie 2014/68/EU](#) ermöglicht.

(3) Es ist nicht erforderlich, die CE-Kennzeichnung auf jedem einzelnen der Druckgeräte anzubringen, aus denen sich eine Baugruppe zusammensetzt. Die einzelnen Druckgeräte, die bei ihrem Einbau in die Baugruppe bereits die CE-Kennzeichnung tragen, behalten diese Kennzeichnung.

(4) Die in [Artikel 4 Absatz 3 der Richtlinie 2014/68/EU](#) aufgeführten Druckgeräte und Baugruppen sowie Druckgeräte und Baugruppen, deren Konformität von einer Betreiberprüfstelle nach [§ 17](#) festgestellt wurde, dürfen nicht mit der CE-Kennzeichnung nach Absatz 1 versehen werden. Davon unberührt bleibt die Pflicht zur CE-Kennzeichnung nach anderen Rechtsvorschriften.

